

PRIVILEGIERT UND VERTRAULICH

Snap-Verhaltenskodex

Gültig in der gesamten Europäischen Union und im Europäischen Wirtschaftsraum
gemäß dem niederländischen Mediengesetz zur Umsetzung der Richtlinie für audiovisuelle Mediendienste



Dezember 2024

Inhalt

Vorwort.....	3
1. Einführung.....	3
2. Schutz von Minderjährigen.....	4
2.1 Ziel	4
2.2 Maßnahmen.....	4
2.3 Überwachungs- und Bewertungsmaßnahmen	6
3. Schutz der Öffentlichkeit vor Anstiftung zu Gewalt und Hass gegen bestimmte Gruppen und Straftaten im Zusammenhang mit Kinderpornografie, Terrorismus, Rassismus und Fremdenfeindlichkeit.....	8
3.1 Ziel	9
3.2 Maßnahmen.....	9
3.3 Überwachungs- und Bewertungsmaßnahmen	11
4. Werbebeschränkungen.....	13
4.1 Ziel	13
4.2 Maßnahmen.....	13
4.3 Überwachungs- und Bewertungsmaßnahmen	14
5. Angemessene Maßnahmen.....	15
6. Aufsichtsmaßnahmen und Audits.....	20
Framework für Plattform-Risiken.....	20
Interne Compliance-Funktion & Audits	20
7. Aufsicht und Durchsetzung der Snap-Richtlinien.....	20

Vorwort

Bei Snap leisten wir einen Beitrag dazu, dass Menschen sich frei ausdrücken und im Hier und Jetzt leben können, so dass sie mehr von der Welt entdecken und gemeinsam Spaß haben.

Unsere Videoplattformen sind Gegenstand dieses Verhaltenskodexes und sind Teil von Snapchat, einer App, die für Personen ab 13 Jahren entwickelt wurde, die sie hauptsächlich zum Chatten mit engen Freunden nutzen, ähnlich wie sie im wirklichen Leben interagieren.

Auch wenn Snap wächst und sich neuen Möglichkeiten und Herausforderungen stellt, bleiben wir auf dem Boden der Tatsachen. Unsere Ingenieure, Designer, Produktmanager und andere Teammitglieder entwickeln unsere Produkte und Dienstleistungen, um Menschen zu dienen.¹ Das Wohlergehen der Community beeinflusst unsere Entscheidungen, was wiederum langfristig mehr Wert für unser Unternehmen schafft.

1. Einführung

Dieser Verhaltenskodex („Kodex“) wurde erstellt, um zu beschreiben, wie Snap seinen Verpflichtungen als VSP gemäß dem niederländischen Mediengesetz („DMA“) und der EU-Richtlinie 2010/13 (laut Änderung durch EU-Richtlinie 2018/1808, „Richtlinie über audiovisuelle Mediendienste“ oder „AVMSD“) nachkommt. Der Kodex ist in der gesamten Europäischen Union sowie im Europäischen Wirtschaftsraum anwendbar. Snap ist ein Anbieter eines „Video-Sharing-Plattform-Dienstes“ („VSP“) gemäß Artikel 1 (1) (aa) AVMSD.

Gemäß Artikel 3a.3(1) des DMA und Artikel 28b(1) und (2) des AVMSD verfolgt Snap gemäß diesem Kodex die Ziele geeigneter Maßnahmen zu ergreifen, um:

- Minderjährige in der EU vor Programmen, nutzergenerierten Videos und audiovisueller kommerzieller Kommunikation auf unserer Video-Sharing-Plattform zu schützen, die ihre körperliche, geistige oder moralische Entwicklung beeinträchtigen können;
- die Öffentlichkeit in der EU vor Programmen, nutzergenerierten Videos und audiovisuellen kommerziellen Kommunikation auf unserer Videoplattform zu schützen, die:
 - Anstiftung zu Gewalt oder Hass gegen eine Gruppe von Personen oder ein Gruppenmitglied aus einem der in Artikel 21 des Kodex genannten Gründe
 - Inhalte enthalten, deren Verbreitung eine Aktivität darstellt, die nach Unionsrecht eine Straftat darstellt, nämlich öffentliche Aufforderung zu einer terroristischen Straftat gemäß Artikel 5 der Richtlinie (EU) 2017/541, Straftaten im Zusammenhang mit Kinderpornografie gemäß Artikel 5 Absatz 4 der Richtlinie 2011/93/EU des Europäischen Parlaments und des Rates (*) und Straftaten im Zusammenhang mit Rassismus und Fremdenfeindlichkeit gemäß Artikel 1 des Rahmenbeschlusses 2008/913/JI.
- den Anforderungen von Artikel 9 Absatz 1 in Bezug auf audiovisuelle kommerzielle Kommunikationen entsprechen, die der breiten Öffentlichkeit in der EU zugänglich sind und nicht von Snap vermarktet, verkauft oder vermittelt werden.

¹ Siehe unseren [Bürger-Snap-Bericht](#) für weitere Details.

Abschnitte 2, 3 und 4 dieses Kodex bieten einen tiefen Einblick in jede Anwendungsbereich-Inhaltskategorie: die Bedeutung des Schutzes von Minderjährigen, der Bekämpfung von Hassrede, terroristischen Inhalten, Material von sexuellem Kindesmissbrauch sowie altersgerechte und nicht verletzende Werbeanzeigen. Dazu gehören:

- Abschnitte 2.1, 3.1 und 4.1, die unsere Ziele beschreiben
- Die Abschnitte 2.2, 3.2 und 4.2 beschreiben die Maßnahmen, die wir im Einklang mit den in Artikel 3a.3(2) des DMA und Artikel 28b(3) des AVMSD empfohlenen Maßnahmen ergreifen, darunter die konzipierte Sicherheit, die proaktive Moderation von Inhalten, Sicherheitsressourcen für unsere Community und unsere Durchsetzungsprozesse.
- In den Abschnitten 2.3, 3.3 und 4.3 werden unsere Bewertungsmethoden beschrieben, mit denen wir messen können, ob unsere Ziele erreicht werden.

[Abschnitt 5](#) dieses Kodex bietet eine übergreifende Zusammenfassung der Maßnahmen, die Snap gemäß Artikel 3a.3(2) des DMA und Artikel 28b(3) des AVMSD umgesetzt hat. [Abschnitt 6](#) beschreibt unsere Aufsichts- und Prüfmaßnahmen gemäß Artikel 3a.3(3)(a) des DMA. [Abschnitt 7](#) beschreibt wie der Verhaltenskodex von Snap gemäß Artikel 3a.3(3)(a) des DMA überwacht und durchgesetzt wird.

2. Schutz von Minderjährigen

(Artikel 28b (1)(a) des AVMSD)

2.1 Ziel

Snaps Priorität ist der Schutz der Sicherheit und des Wohlbefindens unserer Nutzer und gleichzeitig der Schutz ihrer Online-Erfahrung durch sie sicherzustellen, insbesondere bei unseren jugendlichen Nutzern im Alter von 13 bis 17 Jahren. Datenschutz, Sicherheit und Schutz sind Schlüsselwerte und stehen Mittelpunkt unseres Wertversprechens für unsere Nutzer. Ohne Maßnahmen zur Verhinderung von Schäden könnten Minderjährige Inhalten ausgesetzt werden, die ihre Gesundheit oder ihre körperliche, geistige und moralische Entwicklung beeinträchtigen können.

2.2 Maßnahmen

Um die Verbreitung von Inhalten zu verhindern, die die Gesundheit, körperliche, geistige oder moralische Entwicklung von Minderjährigen beeinträchtigen können, hat Snap eine Reihe plattformweiter Maßnahmen umgesetzt, die in Abschnitt 5 beschrieben werden. Zusätzlich zu diesen Maßnahmen hat Snap spezifische Maßnahmen umgesetzt, um Minderjährige weiter davor zu schützen, diesen Arten von Inhalten ausgesetzt zu werden:

Snapchat ist nur für Nutzer ab 13 Jahren

Teenager müssen bestätigen, dass sie mindestens 13 Jahre alt sind, um einen Snapchat Account erstellen zu können. Wenn Accounts möglicherweise von einem minderjährigen Nutzer gehalten werden, ergreift Snap umgehend Maßnahmen und überprüft den Account. Wenn Snap in angemessenem Rahmen feststellen kann, dass ein Nutzer unter 13 Jahre alt ist, entfernt und löscht Snap den Account. Nutzer können gegen diese Durchsetzungsmaßnahme Einspruch einlegen, indem sie sich an unser Community-

Support-Team wenden. Weitere Informationen zu Snaps Durchsetzungs- und Einspruchsverfahren finden Sie hier.

Einschränkungen für die Veröffentlichung öffentlicher Inhalte

- Wir beschränken die Möglichkeiten, wie Jugendliche öffentliche Inhalte auf unserer Videoplattform veröffentlichen können.
- Wir beabsichtigen, von Jugendlichen erstellte Inhalte an andere Jugendliche zu verbreiten und die weite Verbreitung einzuschränken, um zu verhindern, dass jugendliche Nutzer eine Fangemeinde gewinnen, die nicht ihrem Alter entspricht.
- Wenn jüngere Jugendliche öffentliche Inhalte auf unserer Videoplattform posten, blenden wir standardmäßig ihre Namen als zusätzliche Vorsichtsmaßnahme aus. Dies verringert die Wahrscheinlichkeit einer Reihe von Risiken, darunter Mobbing und Belästigungen sowie das Risiko negativer Auswirkungen auf die körperliche und psychische Gesundheit aufgrund des Drucks zum Posten, oder unangemessen durch böswillige Erwachsene kontaktiert zu werden, die an auf Snapchat verbotenen Aktivitäten teilnehmen möchten (z. B. CSEAI).
- Kommentare auf unserer Videoplattform werden automatisch auf Beleidigungen überwacht und moderiert und können gemeldet werden.

Zugriff auf öffentliche Inhalte

- Unsere Richtlinien wurden unter der Voraussetzung verfasst, dass Personen ab 13 Jahren möglicherweise öffentliche Inhalte ansehen und diese altersgerecht sein sollten. Wir verfügen über Prozesse, um auf unserer Videoplattform nutzergenerierte Inhalte zu moderieren, die gegen unsere Richtlinien verstoßen.
- Für Teenager-Accounts wird der Zugriff auf suggestive Inhalte weiter eingeschränkt, die von einigen nicht für angemessen erachtet werden. Wir verwenden eine Kombination aus menschlicher Überprüfung und maschinellem Lernen, um nutzergenerierte öffentliche Inhalte zu kennzeichnen, die als suggestiv gelten und Jugendlichen/Teenager-Accounts auf unserer Videoplattform von daher nicht als Empfehlung angezeigt werden.
- Einige unserer Content-Partner verfügen über Tools, mit denen sie ihre Inhalte ab 18 Jahren nach ihrem Ermessen einstellen können, wenn die Inhalte nicht für alle Altersgruppen geeignet sind. Sie dennoch unseren Richtlinien für entsprechende Inhaltskategorien auf Snapchat entsprechen.

Diese Schritte verringern die Wahrscheinlichkeit, dass Jugendliche illegale oder verletzende Inhalte oder Inhalte, die sich negativ auf ihre Rechte, Sicherheit oder Gesundheit auswirken können, über unsere Videoplattform veröffentlichen oder darauf zugreifen.

Ressourcen für Wohlbefinden und Sicherheit

Snapchat bietet Wellness-Funktionen, die Mitglieder der Snapchat-Community aufklären und ihnen ermöglichen, Freunde zu unterstützen, die möglicherweise mit ihrem sozialen oder emotionalen Wohlbefinden zu kämpfen haben. Zu diesen Funktionen gehören „Here for You“-Inhalte, die Snap mit vertrauenswürdigen externen Partnern entwickelt hat. Diese Inhalte sollen Snapchat-Nutzer über die Bedeutung der psychischen Gesundheit und über Möglichkeiten aufklären, sich Unterstützung zu suchen. Unsere [länderspezifischen Sicherheitsressourcen](#) bieten Snapchat-Nutzern auch zusätzliche Informationen zu Ressourcen, die ihnen in ihrem Land zur Verfügung stehen. In den Niederlanden beispielsweise bieten wir die Nummer für Helpwanted, 113 Suizidprävention-Hotline, Mind and Join Us, an.

Family Center

Wie in [Abschnitt 5 beschrieben](#), bietet unser In-App-Tool zur elterlichen Überwachung Eltern, Betreuern und anderen vertrauenswürdigen Erwachsenen eine bestimmte Sichtbarkeit und Kontrolle. Unter anderem gibt es ihnen die Möglichkeit, sensible Inhalte zu beschränken, die ihren Jugendlichen auf unserer Videoplattform empfohlen werden. Eltern können auch einfach Accounts melden, die möglicherweise gegen unsere Community-Richtlinien verstoßen, und sie haben direkt in der App Zugriff auf hilfreiche Ressourcen.

Berichte

Wie in [Abschnitt 5](#) beschrieben, können Jugendliche verletzende Inhalte entweder über die App oder über unsere Snapchat Support-Website melden. Bestimmte Meldeoptionen wurden insbesondere zum Schutz von Minderjährigen zugeschnitten. Beispielsweise wurde die Meldeoption „Sie haben meine Nacktbilder geleakt/sie drohen, meine Aktbilder zu leaken“ entwickelt, um Jugendlichen das Verständnis meldefähiger Fälle zu erleichtern.

Durchsetzung unserer Bedingungen

Wir erachten es als wichtig, dass unsere Richtlinien eine konsistente und faire Durchsetzung fördern. Aus diesem Grund berücksichtigen wir eine Kombination von Faktoren, um die entsprechenden Sanktionen für Verstöße gegen Community-Richtlinien zu bestimmen, die die Gesundheit oder körperliche, geistige oder moralische Entwicklung von Minderjährigen beeinträchtigen können. Die wichtigsten dieser Faktoren sind die Schwere des Schadens und etwaige frühere Verstöße des Snapchat-Nutzers. Wir wenden System von Verwarnungen an, dass Snap seiner Richtlinien gemäß konsequent anwendet und Nutzer, die gegen unsere Community-Richtlinien verstoßen, gewarnt und aufgeklärt werden. Weitere Informationen finden Sie unter [Snapchat Moderation, Durchsetzung und Einsprüche | Erklärung zu den Community-Richtlinien](#).

2.3 Überwachungs- und Bewertungsmaßnahmen

Wir überwachen und bewerten die Wirksamkeit unserer Maßnahmen durch mehrere quantitative und qualitative Maßnahmen.

Quantitative Überwachungs- und Bewertungsmaßnahmen

Unsere quantitativen Überwachungs- und Bewertungsmaßnahmen zum Schutz von Jugendlichen, die auf unsere Videoplattform zugreifen, umfassen:

- (1) Prävalenztests.
 - (a) **Überwachen:** Täglich werden öffentliche Inhalte auf unserer Videoplattform zufällig von einem Team menschlicher Moderatoren ausgewählt und überprüft. Hierbei wird die Verbreitung einer Reihe von Inhaltskategorien bewertet, die die Gesundheit oder körperliche, geistige oder moralische Entwicklung von Minderjährigen beeinträchtigen können. Zu diesen Kategorien gehören unter anderem Belästigungen und Mobbing, Selbstverletzung und Selbstmord, Identitätsmissbrauch sowie Waffen und Drogen. Verletzende Inhalte werden zur Bewertung protokolliert und gegebenenfalls auch an die zuständigen Teams zur Überprüfung und Durchsetzung gesendet.
 - (b) **Bewerten:** Wir legen Ziel-Prozentsätze für die Prävalenz von Richtlinienverstößen (Policy Violating Prevalence, PVP) fest, die wir für öffentliche Inhalte erwarten, auf die EU-

Minderjährige auf unserer Videoplattform zugreifen können: (i) für jede unserer Schäden auf höherer Ebene und (ii) insgesamt für alle unsere Schadenskategorien. Vierteljährlich berichten wir intern auf der Grundlage von Beispielinhalten über einen Zeitraum von 90 Tagen hinweg über die Verbreitung von Richtlinienverstößen (PVP), aufgeschlüsselt nach Schadenskategorien, um zu bewerten, ob wir unsere Ziele erreichen.

(2) Suggestive Inhalte.

- (a) **Überwachen:** Wir überprüfen, in welchem Umfang öffentliche Inhalte auf unserer Videoplattform auf suggestive Inhalte überprüft wurden, um sicherzustellen, dass Jugendliche auf unserer Videoplattform nicht zugänglich sind.
- (b) **Bewerten:** Wir legen Zielprozentsätze für Überprüfungen fest, die wir für öffentliche Inhalte erwarten, auf die Minderjährige in der EU auf unserer Videoplattform zugreifen können. Vierteljährlich berichten wir intern über den Prozentsatz der öffentlichen Inhalte auf unserer Videoplattform, die überprüft wurden, um zu bewerten, ob wir unsere Ziele erreichen.

(3) Berichte.

- (a) **Überwachen:** Wir überprüfen, wie lange es dauert, bis Inhalte, die gemeldet wurden, in unsere Kategorie höherpriorisierter Schäden fallen, erneut überprüft und gegebenenfalls entfernt werden, damit wir sicherstellen können, dass solche gemeldeten Inhalte umgehend für Jugendliche auf unserer Videoplattform entfernt werden.
- (b) **Bewerten:** Wir legen Ziele für die durchschnittliche Zeit fest, die es dauert, wenn wir auf unserer Videoplattform einen In-App-Bericht über öffentliche Inhalte erhalten, die unter unsere Schadenskategorien mit höherer Priorität fallen, und wenn wir diese Inhalte erneut überprüfen und sie entfernen, wenn bestätigt wird, dass sie unter unsere Schadenskategorien mit höherer Priorität fallen. Alle sechs Monate berichten wir intern über die durchschnittliche Zeit für jede Schadenskategorie mit höherer Priorität, um zu bewerten, ob wir unsere Ziele erreichen.

Qualitative Überwachungs- und Bewertungsmaßnahmen

Unsere qualitativen Überwachungs- und Bewertungsmaßnahmen zum Schutz von Jugendlichen, die auf öffentliche Inhalte auf unserer Videoplattform zugreifen, umfassen:

- (1) **Recherche.** Wir führen jährlich Untersuchungen durch, um einen Einblick darüber zu erhalten, wie es jungen Erwachsenen auf allen Plattformen, Diensten und Geräten ergeht, nicht nur auf Snapchat. Unsere Hauptstudie, der Digital Well-Being Index (DWBI) von Snap, umfasst Perspektiven von mehr als 6.000 Jugendlichen (im Alter von 13 bis 17) und jungen Erwachsenen (18 bis 24) sowie von 3.000 Eltern von Jugendlichen zwischen 13 und 19 Jahren in Australien, Frankreich, Deutschland, Indien, Großbritannien und den USA. Die Studie wird jährlich am Safer Internet Day im Februar veröffentlicht. Unser 2022 ([DWBI](#)) bietet ein Maß für das psychologische Online-Wohlbefinden der Generation Z. Die Ergebnisse dieser ersten Studie trugen zur Entwicklung des [Family Centers](#) von Snap bei. Unsere [Studie](#) aus dem Jahr 2023 umfasste einen tieferen Einblick in die Online-„Sextortion“ von Jugendlichen und jungen Erwachsenen. [Ein Blog](#) mit den spezifischen Ergebnissen der Sextortion-Forschung und den relevanten Plattformmaßnahmen von Snap wurde auf der Website der WeProtect Global Alliance veröffentlicht. Als Reaktion auf die Forschungsstudie hat Snap neue Folgen unserer [Safety-Snapshot-Serie](#) veröffentlicht, die sich auf sexuelle Risiken und Schäden konzentrieren und insbesondere ein Modul zur finanziellen Sextortion erstellen.

- (2) **Sicherheitsbeirat von Snap (Snap's Safety Advisory Board, „SAB“)**². Der SAB besteht aus drei Mitgliedern, die junge Erwachsene und Jugendanwälte sind. Wir haben diese Bewerber ausgewählt, um sicherzustellen, dass der Vorstand schnellen Zugang zu der überaus wichtigen „Stimme der Jugend“ und ihrem Standpunkt hat, um sicherzustellen, dass ein Teil des Vorstands engagierte Snapchat-Nutzer umfasst, und um professionelle Ansichten mit praktischen Perspektiven einer demografischen Kerngruppe der Snapchat-Community in Einklang zu bringen. Zusätzlich zur Snap-SAB-Gruppe konsultiert Snap regelmäßig einen Kader von rund 40 Sicherheitsexperten aus der ganzen Welt. Diese Gruppe bot vor dem Start des Family Centers wichtiges Feedback und lieferte erheblichen Input, der sich im endgültigen Family-Center-Funktionsset und in nachfolgenden Updates widerspiegelte. Mitglieder dieser Gruppe wurden auch vor der Ergänzung von Inhaltssteuerungen zum Family Center Anfang 2023 konsultiert.
- (3) **Rat für digitales Wohlbefinden (Council for Digital Well-Being)**. Wir schätzen die Teilnahme und die Ansichten unserer jugendlichen Nutzer. Unser [Rat für digitales Wohlbefinden](#) ist ein Programm für ausgewählte Jugendliche zwischen 13 und 16 Jahren, die sich regelmäßig treffen, um ihre Ideen zu teilen, wie sie Snapchat zu einem sichereren, gesünderen und angenehmeren Ort für Kreativität und die Verbindung mit Freunden machen können.
- (4) **Interne Compliance-Funktion von Snap**. Wie in Abschnitt 6 beschrieben, tritt die interne Compliance-Funktion von Snap monatlich zusammen, um die relevanten Kontrollen im Zusammenhang mit dem Schutz von Minderjährigen zu überwachen und zu überwachen.

3. Schutz der Öffentlichkeit vor Anstiftung zu Gewalt und Hass gegen bestimmte Gruppen und Straftaten im Zusammenhang mit Kinderpornografie, Terrorismus, Rassismus und Fremdenfeindlichkeit

(Artikel 28b(1)(b) des AVMSD und Artikel 28b(1)(c) des AVMSD)

²Der Sicherheitsbeirat („SAB“) vertritt Mitglieder aus einer Vielfalt von Regionen, sicherheitsbezogenen Disziplinen und Fachbereichen. SAB wurde entwickelt, um Snap aufzuklären, herauszufordern, Probleme mit Snap zu erheben und ihn zu beraten, wie man die Snapchat-Community am besten sicher halten und die von den Online-Schäden dominierte externe Landschaft gegenüberstellen kann. Wenn angemessen, bietet der SAB Feedback zu neuen Produkten, Funktionen, Richtlinien und Initiativen, bevor sie gestartet oder veröffentlicht werden. SAB trifft sich dreimal jährlich.

3.1 Ziel

Im Rahmen seiner allgemeineren Ziele außerhalb des Geltungsbereichs dieses Kodex verpflichtet sich Snap, die Öffentlichkeit in den drei in Artikeln 28b(1)(b) und (b) des AVMSD genannten Kategorien zu schützen:

- Bilder von sexueller Ausbeutung und sexuellem Missbrauch von Kindern (Child Sexual Exploitation and Abuse Imagery, „CSEAI“), ein besonders schweres Verbrechen, das die Rechte von Kindern verletzt und weitreichende und schwerwiegende lebenslange Folgen für seine Opfer hat.³
- Terroristische Inhalte, einschließlich Aufforderung zu einer terroristischen Straftat und Verwendung zur Radikalisierung, Anwerbung, Verbreitung von Propaganda, Kommunikation und Mobilisierung im Zusammenhang mit Terrorismus, die als schwerwiegendes Risiko für Bürger und die Gesellschaft insgesamt gelten⁴.
- Hassrede, die viele gefährliche verschiedene Formen annehmen und sehr schnell und weit über das Internet, unter anderem auf Videoplattformen, verbreitet werden kann.

Ohne Maßnahmen zum Schutz der Öffentlichkeit erkennen wir an, dass CSEAI-, Terrorismus- und Hassreden-Inhalte für die breite Öffentlichkeit in der EU auf der Videoplattform von Snap zugänglich sein könnten, und haben daher die folgenden Maßnahmen ergriffen, um unser Ziel zu erreichen.

3.2 Maßnahmen

Zum Schutz der Öffentlichkeit vor CSEAI-, Terrorismus- und Hassreden-Inhalten:

- Snap hat eine Reihe plattformweiter Maßnahmen umgesetzt, die in [Abschnitt 5](#) beschrieben werden. Insbesondere:
 - Die Bedingungen von Snap verbieten schädliche Inhalte, einschließlich CSEAI, Terrorismus und Hassreden.
 - Öffentliche Inhalte auf unserer Videoplattform werden automatisch und/oder von einer menschlichen Überprüfung geprüft, bevor sie für die Verbreitung an ein breites Publikum geeignet sind. Snap ergreift Maßnahmen, um sicherzustellen, dass Inhalte nicht viral gehen, ohne einer menschlichen Überprüfung unterzogen zu werden. Unser globales Moderationsteam wird geschult, und wir betrachten alle Teammitglieder, die in der Frontlinie der Überprüfung und Moderation von Inhalten auf Snapchat stehen, als digitale Ersthelfer, deren Wohlbefinden Priorität hat. Moderatoren können beispielsweise wählen, sich aus einem Workflow abzumelden, wenn sie sich mit dem Inhalt nicht mehr wohl fühlen.
 - Der konzipierte Ansatz von Snap für Datenschutz und Sicherheit zielt darauf ab, die Wahrscheinlichkeit schädlicher Inhalte auf Snapchat zu mindern. Beispielsweise sind öffentliche Inhalte auf Snapchat in der Regel kurzlebig, und Snapchat bietet keinen offenen News-Feed, in dem nicht überprüfte Herausgeber oder Personen die Möglichkeit haben, schädliche Inhalte zu senden.

³ Europäische Kommission, EU-Strategie für eine wirksamere Bekämpfung von sexuellem Missbrauch von Kindern (COM(2020)607 final), url, 24. Juli 2020; Europarat, Europäischer Tag zum Schutz von Kindern vor sexueller Ausbeutung und sexuellem Missbrauch“, url, aktualisiert Oktober 2016.

⁴ Europäische Kommission, Terroristische Inhalte Online, [url](#).

- Mit unserem In-App-Meldetool können Snapchat-Nutzer CSEAI, Terrorismus, Hassreden-Inhalte und Aktivitäten, die Terrorismus oder gewalttätigen Extremismus unterstützen, direkt melden.
- Das Trusted Flagger-Programm von Snap hilft gemeinnützigen Organisationen, nichtstaatlichen Organisationen (NGOs), ausgewählten Regierungsbehörden und Sicherheitspartnern, die Snapchat-Community zu unterstützen, indem sie einen speziellen Kanal zum Melden von Inhalten nutzt, die gegen die Community-Richtlinien von Snapchat verstoßen. Zusätzlich zur Bereitstellung eines spezifischen Meldekanals ermöglicht es uns das vertrauenswürdige Trusted Flagger-Programm auch, starke Beziehungen zu vertrauenswürdigen Flaggers aufzubauen. Snap nutzt unsere starke Beziehung zu vertrauenswürdigen Flaggers, um Produktsicherheitsupdates zu senden, für unsere Sicherheitstools zu werben und Sicherheitsressourcen (wie Links zu unserem [Sicherheitscenter](#)) bereitzustellen.
- Wie in [Abschnitt 5](#) können Snapchat-Nutzer Inhalte über In-App-Meldeoptionen an uns melden, und jeder kann eine Meldung über die Snapchat einreichen. Meldungen werden von unserem Team überprüft, das 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche arbeitet, und verletzendes Inhalte oder Konten werden, wie unten beschrieben, entsprechend behandelt. Wir bemühen uns, Nutzermeldungen so schnell wie möglich zu überprüfen und auf sie zu antworten, und wir informieren die meldende Person über jede im Zuge seiner Meldung ergriffene Maßnahme.
- Zusätzlich zu den oben genannten plattformweiten Maßnahmen hat Snap eine Reihe spezifischer Maßnahmen umgesetzt:
 - Für CSEAI-Inhalte:
 - Durch die Verwendung von Snapchat stimmen Snapchat-Nutzer ausdrücklich gemäß unseren Bedingungen zu, keine nackten oder eindeutigen sexuellen Inhalte zu posten, zu speichern, zu senden, weiterzuleiten, zu verbreiten oder um sie zu bitten (dies gilt für das Senden oder Speichern solcher Bilder von sich selbst).
 - Snap scannt proaktiv Inhalte, die auf Snapchat hochgeladen werden, gegen Hash-Listen bekannter CSEAI mit PhotoDNA und Google CSAI-Match.
 - Unsere [länderspezifischen Sicherheitsressourcen](#) bieten Snapchat-Nutzern auch zusätzliche Informationen zu Ressourcen, die ihnen in ihrem Land zur Verfügung stehen. Beispielsweise bieten wir in den Niederlanden die nationale Hotline für unerwünschtes Online-Verhalten wie sexuelle Ausbeutung von Minderjährigen an.
 - Unsere [Safety-Snapshot-Serie](#) konzentriert sich auf sexuelle Risiken und Schäden und produziert insbesondere ein Modul zur finanziellen Sextortion.
 - Snap hat starke Beziehungen zu vertrauenswürdigen Flaggers, um diese und andere Arten von Schäden unserer Vertrauens- und Sicherheitsteams auf diese und andere Arten von Schäden aufmerksam zu machen und Feedback zu unserem Dienst zu geben.
 - Für Hassrede-Inhalte:
 - Wir arbeiten unter anderem mit Fachexperten wie Saferinternet.at in Österreich, Licra in Frankreich oder Hate-Aid in Deutschland zusammen, um Hassrede zu identifizieren, und wir haben unsere Definition von Hassrede in unseren

[Community-Richtlinien](#) erweitert, um sowohl illegale als auch legale, aber schädliche Sprache zu umfassen. Daher ist die Definition von Hassrede von Snap inklusiver als die rechtliche Definition von Hassrede des AVMSD, da Snap auch schädliche (aber) rechtlich legale Rede bekämpfen möchte.

- Unsere [länderspezifischen Sicherheitsressourcen](#) bieten Snapchat-Nutzern auch zusätzliche Informationen zu Ressourcen, die ihnen in ihrem Land zur Verfügung stehen. Wir bieten Jugendlichen auch [Sicherheitsressourcen](#) an. In den Niederlanden beispielsweise bieten wir Zugang zu Helpwanted, der nationalen Hotline für Snapchat-Nutzer, um Texte, Bilder oder Videos zu melden, die für bestimmte Gruppen beleidigend sein können.

Durchsetzung unserer Bedingungen

Wenn Snap Kenntnis erlangt, dass CSEAI-, Terrorismus- oder Hassreden-Inhalte auf seiner Videoplattform vorhanden sind, verfügt Snap über Teams, die geeignete Durchsetzungsmaßnahmen ergreifen:

- Wenn CSEAI von unseren Teams bestätigt wird, entfernen wir die Inhalte, ergreifen geeignete Durchsetzungsmaßnahmen gegen den Account und melden Inhalte dem National Center for Missing & Exploited Children („NCMEC“). Unsere [Erklärung zu sexuellen Inhalten | Community-Richtlinien](#) erklärt, was von CSEAI abgedeckt wird, und bietet weitere Details zu unserem Ansatz zur Durchsetzung auf CSEI.
- Unsere [Erklärung zu den Hassinhalten, Terrorismus und gewalttätiger Extremismus | Community-Richtlinien](#) erklärt, was von terroristischen Inhalten abgedeckt wird, und bietet weitere Details zu unserem Ansatz zur Durchsetzung terroristischer Inhalte. Wenn terroristische Inhalte von unseren Teams bestätigt werden, entfernt Snap die Inhalte, deaktiviert Konten und meldet sie gegebenenfalls den Strafverfolgungsbehörden.
- Im Fall von Hassrede, die von unseren Teams bestätigt wurde, entfernen wir die Inhalte, und der Zugang zu ihrem Konto von Nutzern wird gesperrt, wenn sie wiederholt oder schwere Verstöße begehen. Wenn ein Snapchat-Nutzer beispielsweise die In-App-Mitteilung eines Verstoßes gegen Hassreden ignoriert und auf der Verletzung unserer Richtlinie besteht, werden wir Maßnahmen auf Kontoebene ergreifen, oder wenn der hasserfüllte Inhalt eine spezifische Gefahr bevorstehender Gewalt beinhaltet, rechtfertigt die Schwere des Verstoßes die Durchsetzung des ersten Verstoßes auf Kontoebene. Als zusätzliche Maßnahme ermutigen wir Snapchatter, alle Nutzenden zu blockieren, die ihnen ein Gefühl der Unsicherheit oder des Unbehagens vermitteln. Unsere [Erklärung zu den Hassinhalten, und gewalttätiger Extremismus | Community-Richtlinien](#) erklärt, was von Hassrede-Inhalten abgedeckt wird, und bietet weitere Details zu unserem Ansatz zur Durchsetzung terroristischer Inhalte.

3.3 Überwachungs- und Bewertungsmaßnahmen

Wir überwachen und bewerten die Wirksamkeit unserer Maßnahmen zum Schutz der Öffentlichkeit vor öffentlichen CSEAI, Terrorismus und Hassreden auf unserer Videoplattform durch mehrere quantitative und qualitative Maßnahmen.

Unsere quantitativen Überwachungs- und Bewertungsmaßnahmen sind wie folgt:

(1) Prävalenztests.

- (a) **Überwachen:** Wie oben beschrieben, werden öffentliche Inhalte auf unserer Videoplattform täglich zufällig von einem Team menschlicher Moderatoren ausgewählt und überprüft. Dies ist eine laufende Übung zur Bewertung der Verbreitung von CSEAI, Terrorismus und Inhalten von Hassreden. Verletzende Inhalte werden zur Bewertung protokolliert und gegebenenfalls auch an die zuständigen Teams zur Überprüfung und Durchsetzung gesendet.
- (b) **Bewerten:** Wir legen Ziel-Prozentsätze Verbreitung von Richtlinienverstößen (PVP) fest, die wir für öffentliche Inhalte erwarten, die für die breite Öffentlichkeit auf unserer Videoplattform zugänglich sind, für CSEAI, Terrorismus und Inhalte von Hassreden. Vierteljährlich erstellen wir interne Berichte auf der Grundlage von Stichproben über einen Zeitraum von 90 Tagen, in denen die Häufigkeit von Verstößen gegen die Richtlinien (PVP) für CSEAI, Terrorismus und Hassrede bewertet wird, um festzustellen, ob wir unsere Ziele erreichen.

(2) Berichte.

- (a) **Überwachen:** Wir überprüfen, die Zeit die es dauert, bis Inhalte, die als CSEAI-, Terrorismus- oder Hassrede-Inhalte bestätigt wurden, entfernt werden, damit wir sicherstellen können, dass solche gemeldeten Inhalte umgehend aus dem Zugang der breiten Öffentlichkeit auf unserer Videoplattform entfernt werden.
- (b) **Bewerten:** Wir legen Ziele für die durchschnittliche Zeit fest, die es dauert, wenn wir eine In-App-Meldung über CSEAI, Terrorismus oder Inhalte öffentlicher Hassrede auf unserer Videoplattform erhalten und diese Inhalte erneut überprüfen und sie entfernen, wenn sie als CSEAI, Terrorismus oder Hassrede bestätigt werden. Alle sechs Monate berichten wir intern über die durchschnittliche Zeit für jede Schadenskategorie mit höherer Priorität, um zu bewerten, ob wir unsere Ziele erreichen.

Darüber hinaus erstellen wir einen halbjährlichen (alle 6 Monate) [Transparenzbericht](#), der unsere Durchsetzungsdaten im Zusammenhang mit CSEAI, Terrorismus oder Hassrede-Inhalten erfasst. Der Bericht enthält die Anzahl der Inhalte und Konten, die uns wegen eines Verstoßes gegen unsere [Community-Richtlinien](#) zu CSEAI, Terrorismus oder Hassreden gemeldet wurden, die Anzahl der Inhalte, die wegen eines Verstoßes gegen unsere Community-Richtlinien zu CSEAI, Terrorismus oder Hassreden gemeldet wurden, und den Prozentsatz dieser Anzahl im Verhältnis zur Gesamtzahl der Inhalte, die in allen Schadenskategorien durchgesetzt wurden. Wir veröffentlichen auch die Anzahl der Konten, gegen die wir wegen eines Verstoßes gegen unsere Regeln zu CSEAI, Terrorismus oder Hassrede Maßnahmen ergriffen haben, und die durchschnittliche Bearbeitungszeit.

Snap arbeitet mit NCMEC und anderen Sicherheitsexperten zusammen, um mehr über CSEAI zu erfahren und wie sie sich auf unserer Plattform manifestieren können, und einen solchen Schaden den zuständigen Behörden zu melden. Snap hat starke Beziehungen zu vertrauenswürdigen Flaggers, um diese und andere Arten von Schäden unserer Vertrauens- und Sicherheitsteams auf diese und andere Arten von Schäden aufmerksam zu machen und Feedback zu unserem Dienst zu geben.

Snap erkennt an, dass Maßnahmen und Ziele bei Bedarf angepasst werden können. Seit wir beispielsweise begonnen haben, die Verbreitung von CSEAI, Terrorismus und Inhalten von Hassreden zwischen öffentlichen Inhalten zu testen, die über unsere Videoplattform zugänglich sind, haben wir erhebliche proaktive Maßnahmen entwickelt, um diese Inhalte zu erkennen und zu beseitigen, was zu erheblichen Verbesserungen geführt hat, die durch nachfolgende Prävalenztests bestätigt wurden.

Die Compliance-Funktion von Snap, wie in Abschnitt 6 beschrieben, tritt monatlich zusammen, um relevante Kontrollen im Zusammenhang mit CSEAI, Terrorismus oder Hassreden zu überwachen und zu überwachen.

4. Werbebeschränkungen

(Artikel 28b(2) und Artikel 9 des AVMSD)

4.1 Ziel

Unser Ziel ist es, sicherzustellen, dass Anzeigen und kommerzielle Inhalte auf Snapchat angemessen sind und den geltenden Gesetzen entsprechen, einschließlich Artikel 3a.3(1) des niederländischen Mediengesetzes. Aus diesem Grund haben wir die folgenden Maßnahmen ergriffen, um zu verhindern, dass Anzeigen oder kommerzielle Inhalte auf Snapchat verstoßen.

4.2 Maßnahmen

Wie in [Abschnitt 5](#) beschrieben, müssen Werbetreibende, die Anzeigen zur Schaltung auf Snapchat einreichen, sicherstellen, dass diese Anzeigen unseren [Werberichtlinien](#) entsprechen, und Snapchat-Nutzer, die Inhalte auf der Snap-Plattform einreichen, andere als von Snap geschaltete Anzeigen, die von einer Marke, einem Produkt, einer Ware oder einer Dienstleistung gesponsert werden, diese bewerben oder dafür werben („kommerzielle Inhalte“), müssen sicherstellen, dass Inhalte unserer [Richtlinie](#) für kommerzielle Inhalte entsprechen, einschließlich der Identifizierung des kommerziellen Charakters der Inhalte. Sowohl unsere Werberichtlinien als auch die Richtlinie für kommerzielle Inhalte verbieten unterschwellige Nachrichten und verlangen, dass Inhalte den geltenden Gesetzen, Statuten, Verordnungen, Regeln, Regeln der öffentlichen Ordnung, Branchenkodizes und Vorschriften sowie den [Nutzungsbedingungen](#) und [Community-Richtlinien](#) von Snap entsprechen.

Zusätzlich zu unseren Bedingungen und Richtlinien werden kommerzielle Inhalte auf unserer Videoplattform automatisch und/oder einer menschlichen Überprüfung unterzogen, um die Einhaltung unserer Community-Richtlinien und [Inhaltsrichtlinien für die Eignung von Empfehlungen](#) zu gewährleisten, bevor sie für die Verbreitung an ein breites Publikum geeignet sind. Beispielsweise können kommerzielle Inhalte nur dann für eine Empfehlung geeignet sein, wenn sie von einem ausgewählten, vorab genehmigten Partner und Kreatoren stammen, wenn sie von einem ausgewählten, vorab genehmigten Partner und Kreatoren stammen.

Anzeigen werden überprüft, bevor sie auf Snapchat veröffentlicht werden, um die Einhaltung unserer Werberichtlinien zu fördern. Wir bieten Moderatoren detaillierte Anleitungen, wie sie unsere Richtlinien interpretieren und durchsetzen können, einschließlich länder- und themenspezifischer Anweisungen und Schulungen. Snap bietet auch leicht zugängliche Meldefunktionen in der App und im Web, einschließlich der Möglichkeit, kommerzielle Inhalte und Anzeigen zu melden.

Anzeigen müssen für ihre ausgewählte Zielgruppe in jedem geografischen Bereich, in dem die Anzeigen geschaltet werden, geeignet sein: Um zu verhindern, dass Snapchat-Nutzer ungeeigneten Anzeigen ausgesetzt werden, benötigen wir ein Mindestalter für Anzeigen für regulierte Waren und Dienstleistungen und andere potenziell unangemessene Anzeigen wie Anzeigen für Produkte zur Gewichtsreduktion, Dating-Apps und Anzeigen für Filme, Videospiele und Fernsehprogramme mit Zielgruppen mit Altersbeschränkung. Wenn eine Anzeige beispielsweise Alkohol bewirbt oder darauf verweist und die ausgewählte demografische Zielgruppe für die Anzeige Nutzer umfasst, die jünger als das in unserer Werberichtlinie für die Zielländer erforderliche Mindestalter sind, wird die Anzeige nicht genehmigt, um gezielt auf diese Snapchat-Nutzer zu schalten.

Politische Werbung (einschließlich wahlbezogener Anzeigen, Fürspracheanzeigen und Themen-Anzeigen) muss eine Nachricht „Bezahlt von“ in der Anzeige enthalten, und alle politischen Anzeigen werden gegen unsere Richtlinien überprüft, einschließlich auf Täuschung, Fehlinformationen und absichtlich irreführende Inhalte gegen unsere Richtlinien. Wir erhalten die Transparenz, indem wir der Öffentlichkeit die Möglichkeit geben, Details zu allen politischen und Advocacy-Werbung zu erfahren, die auf unserer Plattform läuft in unserer [Bibliothek für politische Anzeigen](#). Wie bei jeder Anzeige behält sich Snap das Recht vor, eine faktische Begründung von Behauptungen zu verlangen, und beauftragt Partner, politische Anzeigenaussagen unabhängig zu überprüfen.

Snap unterhält eine [Anzeigengalerie](#), die eine Übersicht über Anzeigen bietet, die im vergangenen Jahr auf Snap in der EU geschaltet wurden, und einige Details über das Targeting und die Reichweite dieser Anzeigen bietet, z.B ob die Informationen eine Anzeige sind, in wessen Namen Werbung präsentiert wird, und (wenn dies abweicht) die Person oder Organisation, die für die Anzeige bezahlt hat, und den Inhalt von Anzeigen.

Durchsetzung unserer Bedingungen

Wenn wir kommerzielle Inhalte und Anzeigen feststellen oder über sie benachrichtigt werden, die gegen unsere Bedingungen verstoßen (einschließlich illegaler Werbung), ergreifen wir geeignete Maßnahmen, die umfassen können, die kommerzielle Inhalte oder Anzeige zu entfernen oder sie zur zusätzlichen Moderation zu senden.

4.3 Überwachungs- und Bewertungsmaßnahmen

Wir überwachen und bewerten die Wirksamkeit unserer Maßnahmen, um sicherzustellen, dass Anzeigen und kommerzielle Inhalte auf Snapchat angemessen sind und den geltenden Gesetzen wie folgt entsprechen:

(1) Vorprüfung.

- (a) **Überwachen:** Wir überprüfen, in welchem Umfang Werbung auf unserer Videoplattform überprüft wurde, damit wir sicher sein können, dass sie unsere Bedingungen einhalten (einschließlich der Einhaltung des Gesetzes).
- (b) **Bewerten:** Wir legen Ziel-Prozentsätze für Überprüfungen fest, die wir von Werbung auf unserer Videoplattform erwarten. Vierteljährlich berichten wir intern über den Prozentsatz der Werbung auf unserer Videoplattform, die überprüft wurde, um zu bewerten, ob wir unsere Ziele erreichen.

(2) Berichte.

- (a) **Überwachen:** Wir überprüfen, die Zeit die es dauert, bis Werbung als illegal gemeldet wird oder auf andere Weise gegen unsere Bedingungen verstößt, um erneut überprüft und gegebenenfalls entfernt zu werden, damit wir sicherstellen können, dass eine solche gemeldete Werbung umgehend aus dem Zugang der breiten Öffentlichkeit auf unserer Videoplattform entfernt wird.
- (b) **Bewerten:** Wir legen Ziele für die durchschnittliche Zeit fest, die es dauert, wenn wir eine In-App-Meldung über Werbung erhalten, die illegal ist oder anderweitig gegen unsere Bedingungen auf unserer Videoplattform verstößt, diese Werbung erneut überprüfen und sie entfernen, wenn bestätigt wird, dass sie illegal ist oder anderweitig gegen unsere Bedingungen verstößt. Alle sechs Monate berichten wir intern über die durchschnittliche Zeit, um zu bewerten, ob wir unsere Ziele erreichen.

Snap erkennt, dass Maßnahmen und Ziele bei Bedarf angepasst werden können. Wenn wir beispielsweise feststellen, dass eine bestimmte Form der Werbung ein erhebliches Problem verursacht, werden unsere Werbeprüfungsteams in ihren Vorprüfungen besonders wachsam auf diese Form der Werbung sein.

Die interne Compliance-Funktion von Snap, wie in Abschnitt 6 beschrieben, tritt monatlich zusammen, um relevante Kontrollen im Zusammenhang mit Werbung und kommerziellen Inhalten zu überwachen und zu überwachen.

5. Geeignete Maßnahmen

In der nachfolgenden Tabelle zeigen wir die Maßnahmen an, die wir ergriffen haben, um die Wahrscheinlichkeit von Verstößen gegen Inhalte auf In-Scope-Diensten von Snapchat zu mindern, indem wir die definierte Liste von Maßnahmen verwenden, die in Artikel 3a.3(2) des DMA und Artikel 28(b)(3) des AVMSD festgelegt sind.

Anbieter von Videoplattformen müssen geeignete Maßnahmen gemäß Artikel 3a.3(2) des DMA und Artikel 28b(3) des AVMSD umsetzen. Solche Maßnahmen bestehen gegebenenfalls aus:	Bestrebungen von Snap, Artikel 3A.3(2) des DMA und Artikel 28b(3) des AVMSD zu erfüllen.
(a) Einbeziehen und Anwendung der in Absatz 1 genannten Anforderungen in den Allgemeinen Bedingungen Videoplattformdienste	Unsere Nutzungsbedingungen und Community-Richtlinien verbieten die schädlichen Inhalte, die Snap gemäß Artikel 3a.3 des DMA verpflichtet ist, auf der Videoplattform zu verhindern. Unsere Nutzungsbedingungen und Community-Richtlinien wurden konzipiert, um von allen Nutzern ab 13 Jahren gelesen zu werden, einschließlich Zusammenfassungen und Erklärungen. Dies hilft allen Nutzern zu verstehen, welche Aktivitäten auf Snapchat verboten sind, und die Konsequenzen, was die Wahrscheinlichkeit verringert, dass sie an Aktivitäten teilnehmen, die zu einem Verstoß gegen Inhalte führen können. Unsere Nutzungsbedingungen verlangen, dass öffentliche Inhalte für alle Snapchat-Nutzer (d. h. 13 +) geeignet sind. Dies trägt dazu bei, sicherzustellen, dass Snapchat für Minderjährige geeignet ist, und reduziert das Risiko, dass Inhalte gemäß Artikel 3a.3 des DMA verstoßen. Snap bietet auch Nutzern, die Inhalte in den Spotlight-Bereich unserer Videoplattform einreichen, klare Spotlight-Richtlinien, die die rechtlichen Anforderungen für Einreichungen bei Spotlight beschreiben und die Nutzer an die Bedingungen (einschließlich unserer Community-Richtlinien) erinnern. Wir haben spezifische Veröffentlichungsvereinbarungen mit unseren Premium-Partnern, die Inhalte auf unserer Videoplattform einreichen, wie z. B. Medienorganisationen und Snap Stars, die verpflichten, unsere Bedingungen (einschließlich

	unserer Community-Richtlinien und Inhaltsrichtlinien für die Eignung von Empfehlungen) einzuhalten.
(b) Einbeziehen und Anwendung in den Allgemeinen Bedingungen der Videoplattformdienste der Anforderungen gemäß Artikel 9(1) für audiovisuelle kommerzielle Kommunikationen, die nicht von den Anbietern von Videoplattformen vermarktet, verkauft oder arrangiert werden;	Werbetreibende, die Anzeigen zur Schaltung auf Snapchat einreichen, müssen sicherstellen, dass diese Anzeigen unseren Werberichtlinien entsprechen, und Snapchat-Nutzer, die Inhalte auf der Snap-Plattform einreichen, andere als von Snap geschaltete Anzeigen, die von einer Marke, einem Produkt, einer Ware oder einer Dienstleistung gesponsert werden, diese bewerben oder dafür werben, müssen sicherstellen, dass Inhalte unserer Richtlinie für kommerzielle Inhalte entsprechen, einschließlich der Identifizierung des kommerziellen Charakters der Inhalte. Sowohl unsere Werberichtlinien als auch die Richtlinie für kommerzielle Inhalte verlangen, dass Inhalte den geltenden Gesetzen, Statuten, Verordnungen, Regeln, Regeln der öffentlichen Ordnung, Branchenkodizes und Vorschriften entsprechen, einschließlich, falls zutreffend, des niederländischen Werbekodex, mit dem Snap verbunden ist. Unsere Werberichtlinien verpflichten sich eindeutig von Werbetreibenden, die Anforderungen gemäß Artikel 9(1) des AVMSD einzuhalten.
(c) eine Funktion für Nutzer, die nutzergenerierte Videos hochladen, um zu erklären, ob solche Videos audiovisuelle kommerzielle Kommunikationen enthalten, soweit sie sie wissen oder vernünftigerweise erwartet werden kann, dass sie sie kennen;	Wir platzieren automatisch eine Markierung „Anzeige“ auf bezahlten Anzeigen, die auf Snapchat geschaltet werden. Gesponserte Linsen sagen „Gesponsert“. Unsere Richtlinie für kommerzielle Inhalte verlangt, verlangt, dass von Influencern gepostete organische Inhalte entsprechend gekennzeichnet werden. Wir bieten ein Tag-Tool „Bezahlte Partnerschaft“, das Influencer und Snapchat-Nutzer verwenden können, wenn sie kommerzielle Inhalte posten, um ihnen zu helfen, diese Richtlinie und ihre rechtlichen Verpflichtungen einzuhalten.

(d) Einrichtung und Betrieb transparenter und benutzerfreundlicher Mechanismen für Nutzer einer Videoplattform, um die in Absatz 1 genannten Inhalte, die auf seiner Plattform bereitgestellt werden, dem betroffenen Videoplattform-Anbieter zu melden oder zu kennzeichnen;	Snapchat-Nutzer haben die Möglichkeit, Missbrauch zu melden, den sie beobachten oder in Snapchat erleben. Sie können einfach Inhalte melden, indem sie zur klar markierten Option „Melden“ im Menü auf jedem dieser Bildschirme navigieren oder indem sie auf den Inhalt selbst drücken und ihn gedrückt halten. Snapchat-Nutzer können unseren einfachen Meldefluss durchlaufen und ihren Grund für ihre Meldung angeben und alle zusätzlichen Kommentare hinzufügen, die für den Fall relevant sein können.
(e) Einrichtung und Betrieb von Systemen, mit denen Anbieter von Videoplattformen Nutzern von Videoplattformen erklären, welche Wirkung, die unter Punkt (d) genannte Meldung und Kennzeichnung umgesetzt wurde;	Meldungen werden von unserem Trust & Safety Team überprüft, das 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche arbeitet, und verletzendes Inhalte oder Konten werden durchgesetzt. Um sicherzustellen, dass Snapchatter ein klares Verständnis dafür haben, warum eine Maßnahme gegen ihren Account ergriffen wurde, und um eine Gelegenheit zu bieten, das Ergebnis der Durchsetzung sinnvoll anzufechten, haben wir Mitteilungs- und Einspruchsverfahren eingerichtet, die die Interessen unserer Community wahren und gleichzeitig die Rechte der Snapchatter schützen.
(f) Einrichtung und Betrieb von Systemen zur Verifizierung des Alters für Nutzer von Videoplattformen in Bezug auf Inhalte, die die körperliche, geistige oder moralische Entwicklung von Minderjährigen beeinträchtigen können;	Snap stützt sich auf das angegebene Alter, um den Zugang zu Snapchat auf seine Zielgruppe 13 + zu beschränken. Nutzer müssen ihr Geburtsdatum hinzufügen, wenn sie sich für ein Konto registrieren, und wir erlauben es Nutzern nicht, die erklären, dass sie unter 13 Jahren sind, Konten zu erstellen. Wir verwenden auch eine Kombination aus Techniken für erklärtes und abgeleitetes Alter für eine stärkere Alterssicherung, um den Zugang von unter 18 Jahren auf bestimmte Inhalte und Funktionen zu beschränken, die auf ältere Zielgruppen abzielen.
(g) Einrichtung und Betrieb von einfach zu verwendenden Systemen, es den Nutzern von Videoplattformen ermöglichen, die in Absatz 1 genannten Inhalte zu bewerten;	Wie unter (d) beschrieben, können Snapchat-Nutzer einfach Inhalte melden, indem sie zur klar markierten Option „Melden“ im Menü navigieren. Snapchat-Nutzer müssen einen Grund für ihre Meldung wählen, einschließlich unter anderem „Nacktheit und sexuelle Inhalte“ und „Hassrede,

	Terrorismus und gewalttätiger Extremismus“. Jede Kategorie hat auch Unterkategorien und freie Texteingabe, für die Snapchat-Nutzer zusätzliche Kommentare hinzufügen können. Das könnte für den Fall relevant sein.
(h) die Bereitstellung von elterlichen Kontrollsystemen, die unter der Kontrolle des Endnutzers in Bezug auf Inhalte stehen, die die körperliche, geistige oder moralische Entwicklung von Minderjährigen beeinträchtigen können;	Unser In-App-Tool zur elterlichen Überwachung, Family Center bietet Eltern und vertrauenswürdigen Erwachsenen eine Sichtbarkeit der Inhaltssteuerungen und gibt ihnen die Möglichkeit, sensible Inhalte zu beschränken, die ihren Jugendlichen auf unserer Videoplattform empfohlen werden. Eltern können auch einfach Accounts melden, die möglicherweise gegen unsere Community-Richtlinien verstoßen, und sie haben direkt in der App Zugriff auf hilfreiche Ressourcen.
(i) Einrichtung und Betrieb transparenter, einfach zu verwendender und wirksamer Verfahren für die Behandlung und Lösung von Beschwerden von Nutzern bei dem Anbieter von Videoplattformen im Zusammenhang mit der Umsetzung der unter den Punkten (d) bis (h) genannten Maßnahmen;	Snapchat-Nutzer haben mehrere Möglichkeiten, Snap zu kontaktieren. Diese umfassen: ● Senden von Mail oder E-Mail an Snap, wie hier beschrieben, und; ● Senden Sie eine Anfrage über unser Support-Center Darüber hinaus bieten wir Snapchat-Nutzer einen Mechanismus zur Streitbeilegung, wie er in unseren Nutzungsbedingungen beschrieben wird,
(j) Bereitstellung wirksamer Maßnahmen und Werkzeuge zur Medienkompetenz und Steigerung des Bewusstseins der Nutzer für diese Maßnahmen und Werkzeuge.	Wir bieten eine Reihe von Tools auf unserer Website, in App Stores und in unserer Anwendung, um die Bekanntheit von Snapchat-Nutzern zu schärfen. Dazu gehören unser Datenschutzcenter, das Sicherheitscenter, das Support Center, das Family Center, das Transparenzcenter, unsere Bedingungen, Just-in-Time-Benachrichtigungen und verschiedene Kampagnen. Darüber hinaus zielt unser digitales Kompetenzprogramm Safety Snapshot darauf ab, Snapchat-Nutzer über Themen wie Datenschutz, Sicherheit und Online-Sicherheit aufzuklären.

6. Aufsichtsmaßnahmen und Audits

Rahmenwerk für Plattform-Risiken

Snap hat ein formalisiertes, auf Prinzipien basierendes Rahmenwerk, das unsere Werte und die Achtung der digitalen Rechte widerspiegelt, wenn es um die Identifikation, Untersuchung und Minderung von Risiken in den In-Scope-Diensten von Snapchat geht. Der Rahmen ist in zwei Teile gegliedert, die sich an relevanten, seit langem bestehenden Elementen des internationalen Menschenrechtsrahmenwerks orientieren: (1) Identifizierung der zentralen Werte der Plattform-Governance; und (2) eine Reihe von Ausgewogenheitsprinzipien für die Abwägung dieser Werte gegen Risiken für unsere Community und andere Schäden. Der Verweis auf diese beiden Elemente in Verbindung miteinander bietet einen konsistenten Ansatz für die verantwortungsvolle Überprüfung vorgeschlagener Schadensminderungen unter Beachtung der grundlegenden Werte.

Wir haben einen verantwortungsvollen, rechtsrespektierenden Ansatz für die Plattform-Governance und die Erkennung und Verwaltung von Risiken. Wir erwarten, dass unsere interne Compliance-Funktion und ihre interfunktionalen Arbeitsgruppen diesen Ansatz jährlich überprüfen werden, um sicherzustellen, dass er den rechtlichen Anforderungen entspricht, einschließlich der Anforderungen des niederländischen Mediengesetzes, und den globalen bewährten Praktiken.

Interne Compliance-Funktion & Audits

Snap hat eine unabhängige Compliance-Funktion (ICF) als Teil des Snap-Rechtsteams eingerichtet, getrennt von den Snap-Operationen, ausreichender Autorität, Statur und Ressourcen, die für die Koordinierung, Überwachung und Implementierung des Datenschutz- und Regulierungsprogramms von Snap verantwortlich ist. Der ICF tritt monatlich zusammen und übernimmt die Aufsicht, um sicherzustellen, dass die erforderlichen internen Prozesse, Ressourcen, Tests, Dokumentation oder Aufsicht für die Einhaltung von Gesetzen, einschließlich des niederländischen Mediengesetzes, vorhanden sind, und überwacht die Einhaltung des niederländischen Mediengesetzes durch Snap. Snap hat unabhängige Compliance-Beauftragte ernannt, die dem Verwaltungsorgan berichten. Das Verwaltungsorgan überwacht und unterstützt die Compliance-Funktion und verwaltet Probleme, die an das Organ eskaliert werden. Die unabhängigen Compliance-Beauftragten und/oder das Verwaltungsorgan von Snap aktualisieren häufig den Vorstand und die Führungskräfte in Angelegenheiten im Zusammenhang mit der Compliance. Das interne Team von Snap für Risikoberatung führt jährlich eine interne Prüfung durch.

7. Aufsicht und Durchsetzung des Codes von Snap

Wir [informieren](#) die Öffentlichkeit, dass Snap von der niederländischen Medienbehörde (CvdM) für die Zwecke des AVMSD und DMA reguliert wird. Der Kodex ist Teil eines Systems der Koregulierung mit dem CvdM. Snap ist dafür verantwortlich, spezifische, messbare, erreichbare, realistische und zeitnahe Ziele festzulegen, wie sie in diesem Kodex beschrieben werden, geeignete Maßnahmen zur Erreichung dieser

Ziele umzusetzen, und Aufsichts- und Bewertungsmaßnahmen umzusetzen, um zu bewerten, ob Snap seine Ziele erreicht. Um dem CvdM zu ermöglichen, seine Koregulierungsbefugnisse angemessen auszuüben, muss Snap nach Bedarf mit dem CvdM zusammenarbeiten und sich in regelmäßigen Abständen mit dem CvdM treffen, um über den Fortschritt seiner Ziele zu berichten. Der CvdM hat Aufsichts- und administrative Durchsetzungsbefugnisse, die in Kapitel 7 des DMA beschrieben sind.

Snap ist der Sicherheit unserer Communities auf Snapchat verpflichtet. Wir werden weiterhin die Wirksamkeit unserer im Kodex beschriebenen Maßnahmen überwachen, damit wir gerüstet sind, neue Trends und Risiken zu identifizieren und anzupassen, um sie anzugehen.